

AINO





DANKE.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Ihnen, dass Sie sich für ein Produkt der HOLZMANUFAKTUR entschieden haben. Damit haben Sie sich für ein Qualitätsprodukt entschieden, das einzig für Sie hergestellt wurde. Wir fertigen sämtliche Möbel individuell für unsere Kunden. Wir wünschen Ihnen ganz viel Freude mit Ihrem neuen Möbelstück.

Freundliche Grüße aus Stuttgart,
sendet Ihnen das gesamte Team der Holzmanufaktur.

UNSERE LEIDENSCHAFT

Der Geruch von frischgesägtem Holz liegt in der Luft. Das morgendliche Sonnenlicht bricht sich im schwebendem Holzstaub. Musik ertönt leise aus einem alten, staubigen Radio. Der Kaffee dampft heiß und es ist endlich wieder soweit in das geschäftige Tageswerk zu starten. Eine einzigartige Kultur, gemeinsam mit Leidenschaft und Expertise zu arbeiten, motiviert uns jeden Tag aufs Neue unser Bestes zu geben.

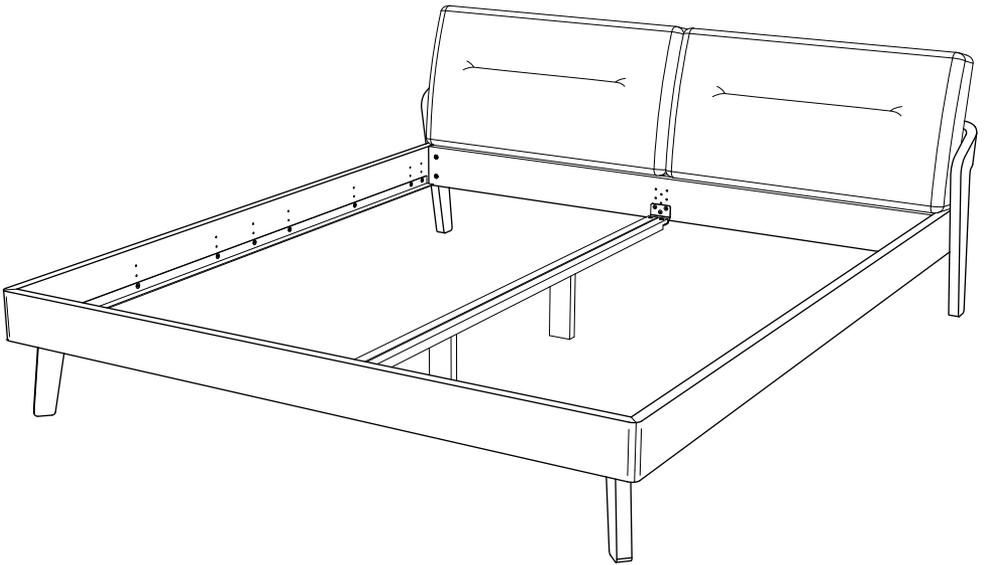


Eine ganz besondere Stimmung. Erleben Sie es selbst.



www.holzmanufaktur.com

AINO



BAUTEILE ÜBERSICHT

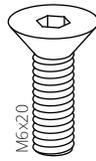
(Abhängig von gewähltem Modell und Optionen)



Stahldübel



Schraube
4,5x35mm



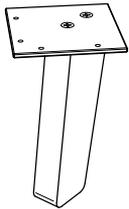
Inbus-
Schraube
M6x20



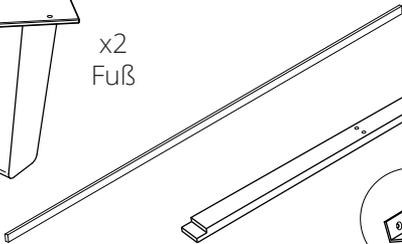
Edelstahl-
Winkel



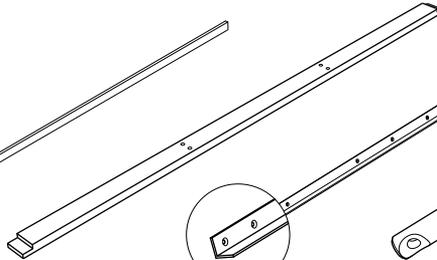
Stützfuß



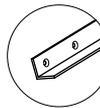
x2
Fuß



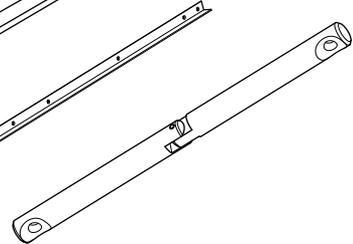
Feder



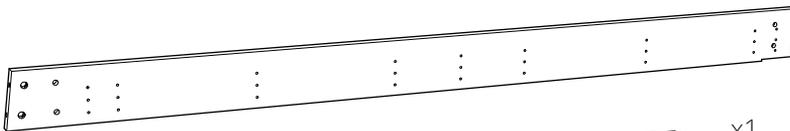
Mittelaufgabe



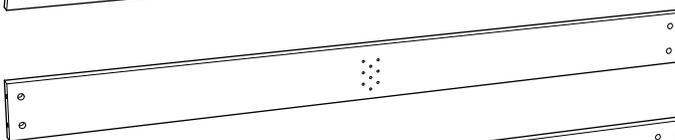
Alu-
Winkelaufgabe



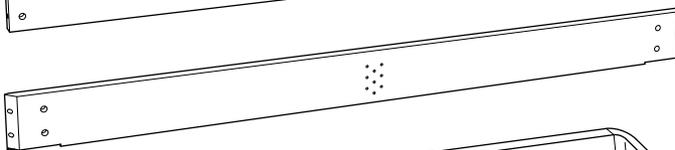
Gehrungsverbinder
4,5x30mm



x2
Bettseite



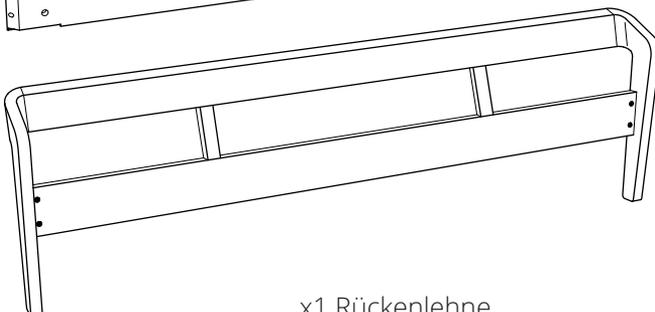
x1
Kopfteil



x1
Fußteil



Gehäuse mit
Gewindestift

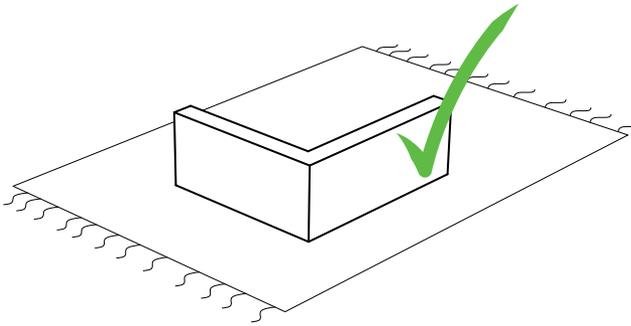


x1 Rückenlehne



Kissen

VORBEREITUNG



Weiche Fläche

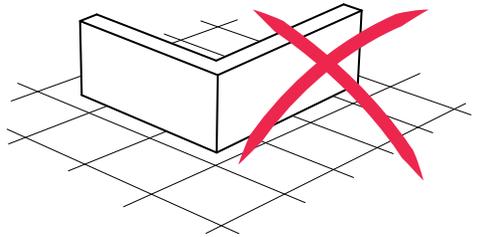
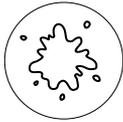


Saubere Fläche

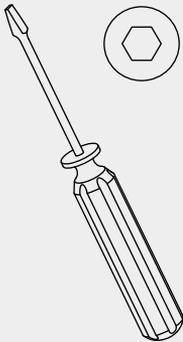
Harte Fläche



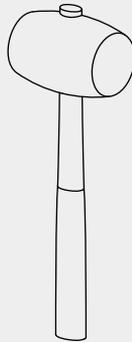
Schmutzige Fläche



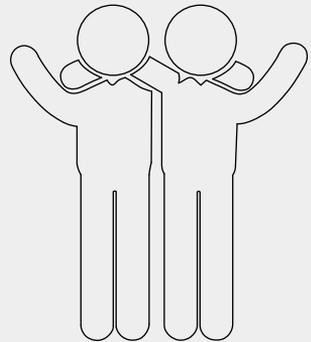
Sie brauchen dazu



Schraubenzieher



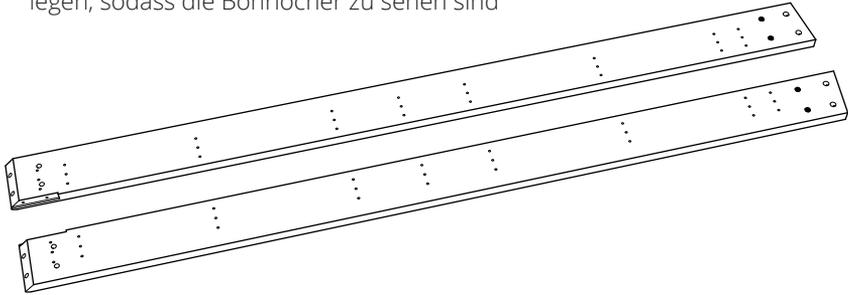
Gummihammer



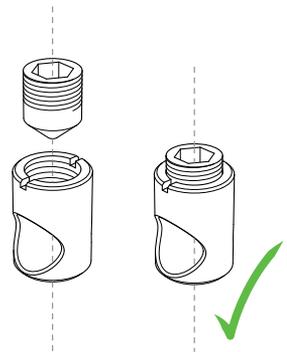
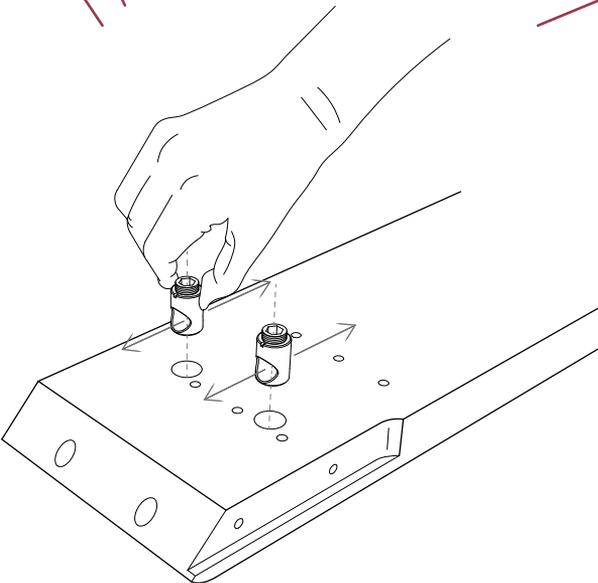
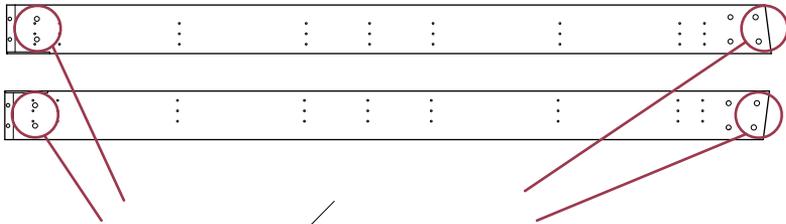
2 Personen

ANLEITUNG

- 1 Bettseiten mit der Sichtseite auf den Boden legen, sodass die Bohrlöcher zu sehen sind



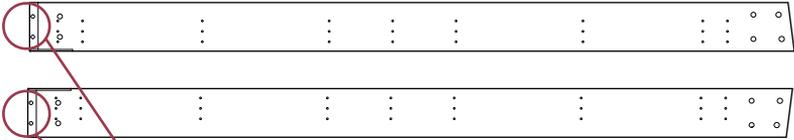
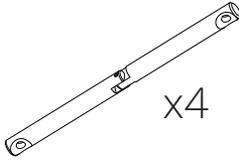
- 2 Die Gehäuse mit dem Gewindestift in die vorgesehenen Bohrungen von Seiten stecken. Wichtig ist hier die Positionierung des Gehäuses. Der Schlitz muss parallel zur Kante sein und der Gewindestift darf nicht vollständig eingedreht sein.



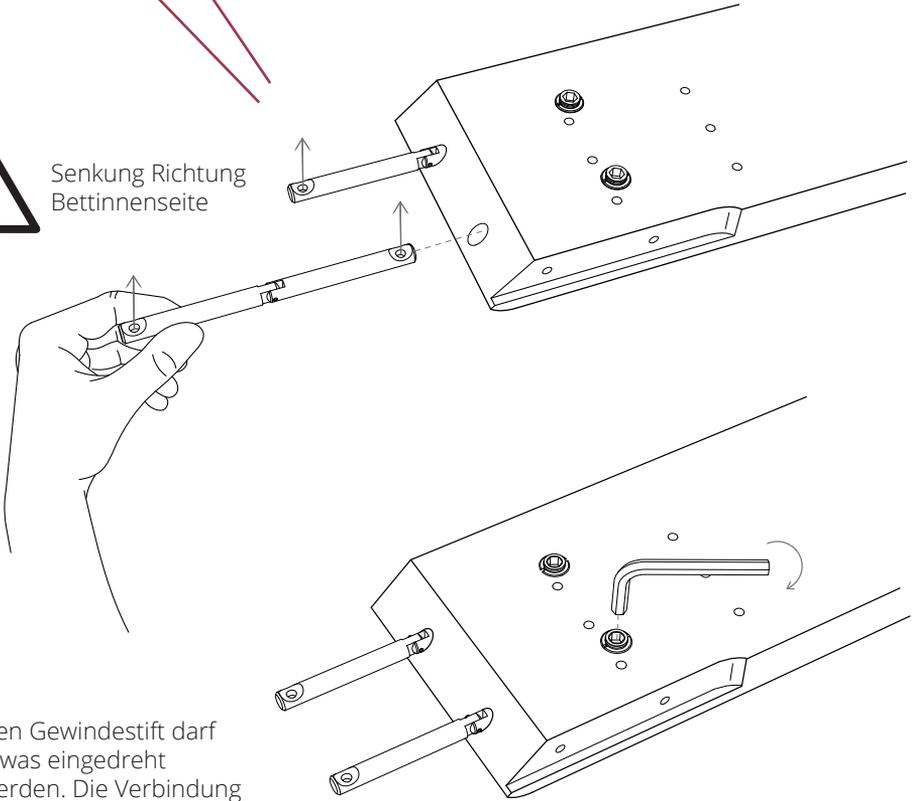
Der Gewindestift darf nicht vollständig eingedreht sein

3

Verbinder Seite mit Fußteil: Die Gehrungsverbinder am Fußende der Seiten in die vorgesehenen Bohrungen stecken mit der Senkung Richtung Bettinnenseite.

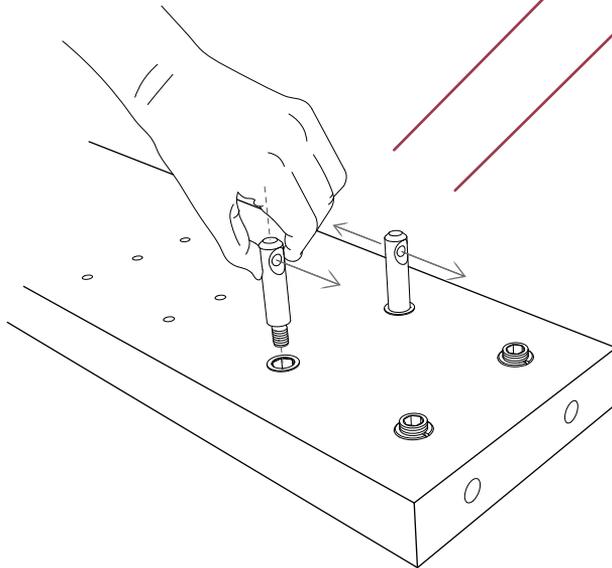
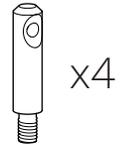
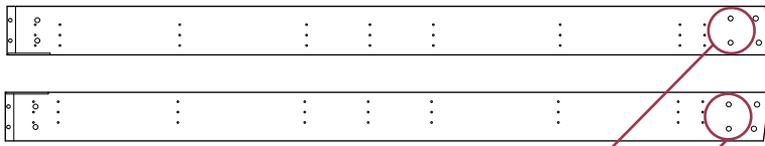


Senkung Richtung
Bettinnenseite



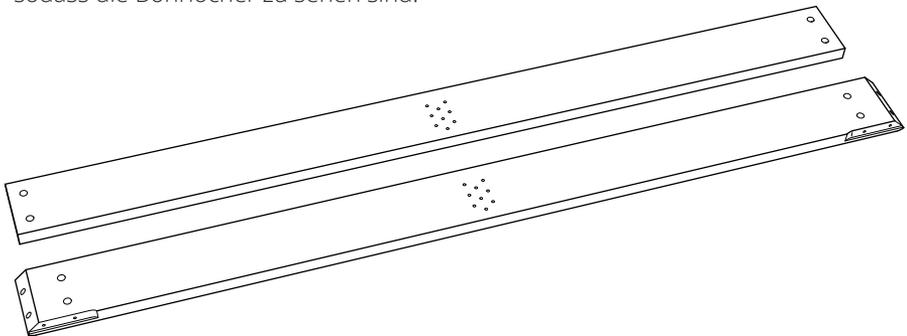
Den Gewindestift darf
etwas eingedreht
werden. Die Verbindung
soll aber noch nicht
ganz fest sein

- 4 **Verbinder Seite mit Kopfteil:** Die Stahldübel in die schon montierten Muffen in den Seiten eindrehen. Die Stahldübel müssen so weit wie möglich eingedreht werden aber die Bohrung muss Richtung Kopfteil zeigen.

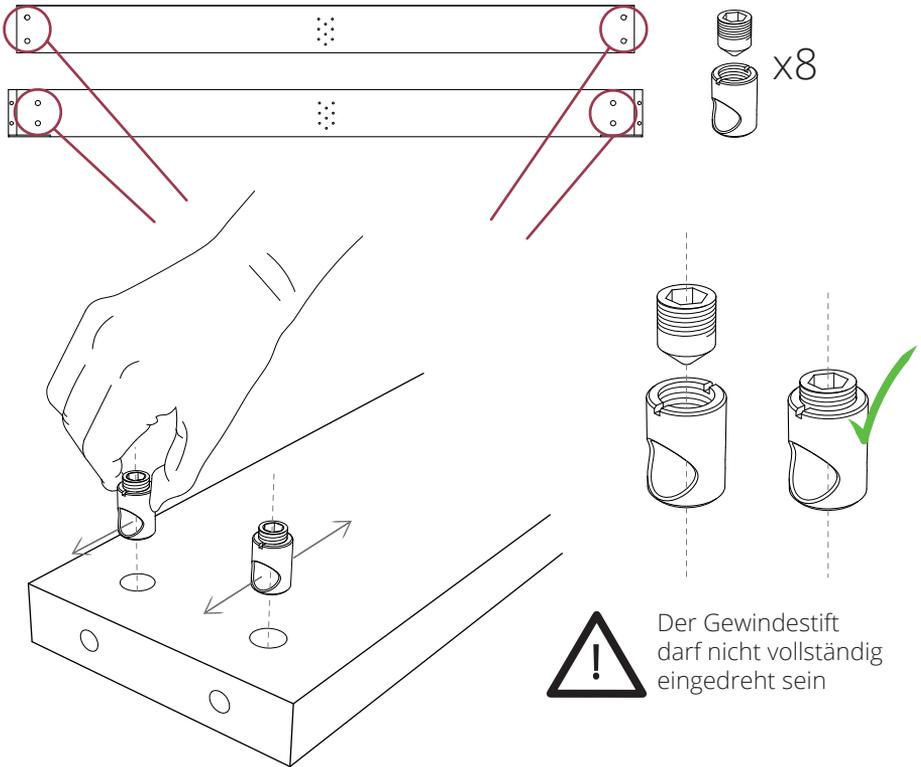


Die Bohrung muss Richtung Kopfteil zeigen

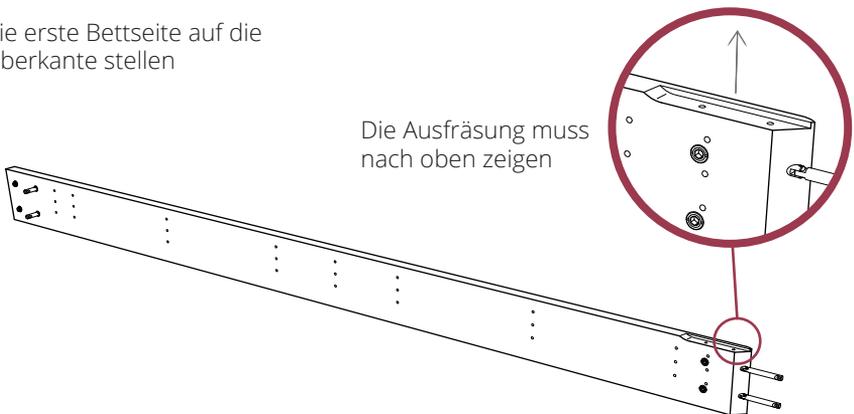
- 5 Kopfteil und Fußteil auf den Boden legen, sodass die Bohrlöcher zu sehen sind.



- 6 Die Gehäuse mit Gewindestift in die vorgesehenen Bohrungen von Kopfteil und Fußteil stecken. Wichtig ist hier die Positionierung des Gehäuses. Der Schlitz muss parallel zur Kante sein und der Gewindestift darf nicht vollständig eingedreht sein

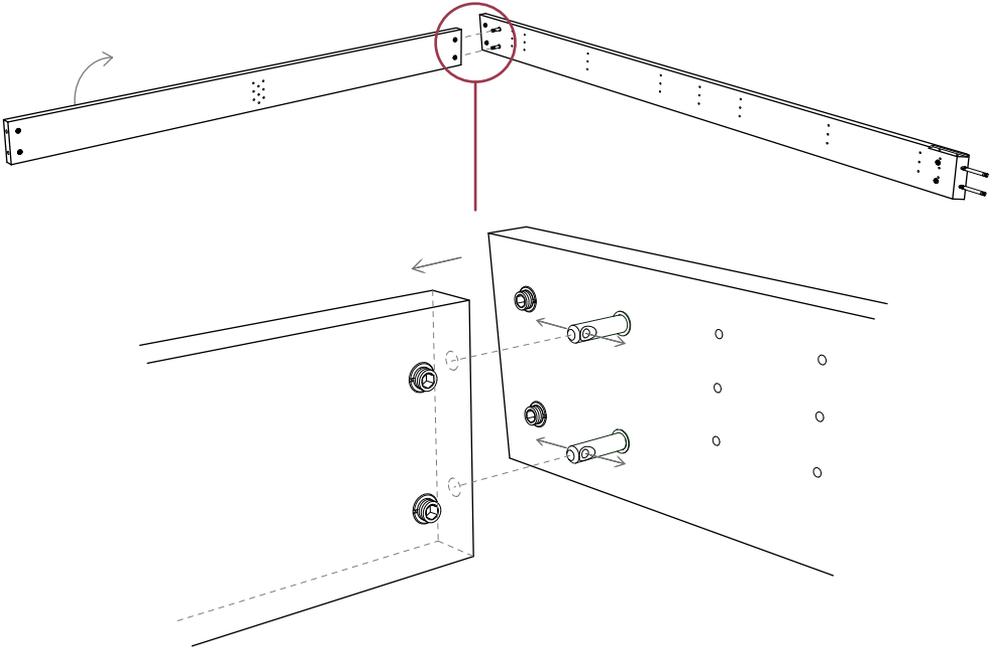


- 7 Die erste Bettseite auf die Oberkante stellen

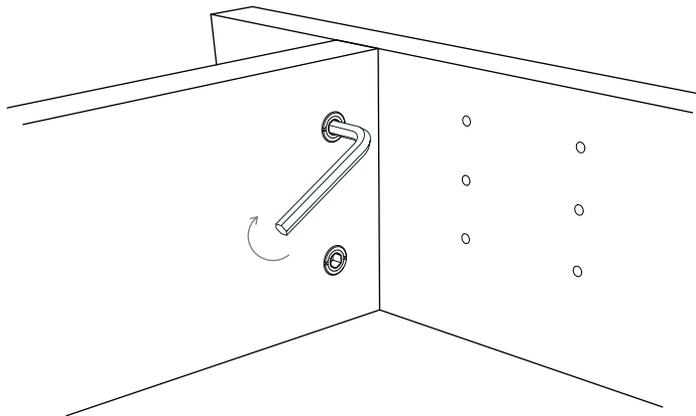


8

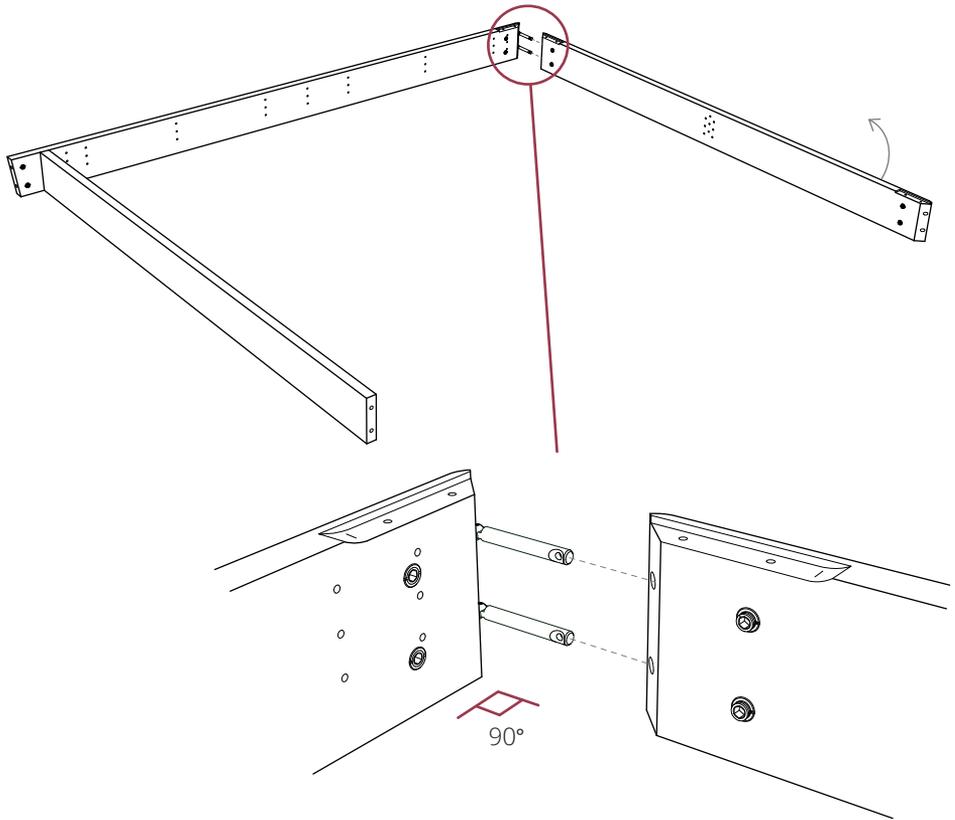
Das Kopfteil auf die Oberkante stellen und dann auf die Stahldübel der Bettseite stecken und mit dem Inbusschlüssel den Gewindestift eindrehen bis die Verbindung fest ist



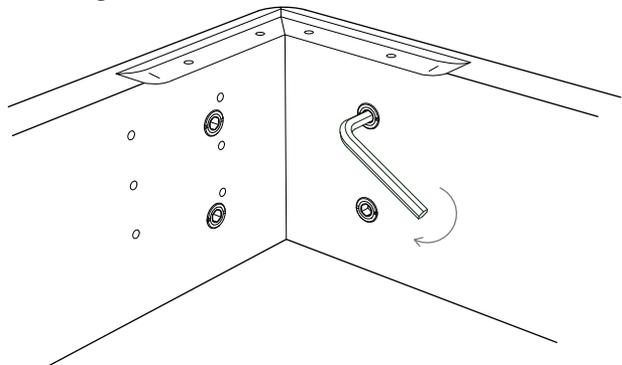
Mit dem Inbusschlüssel den Gewindestift eindrehen bis beide Verbindungen fest sind.



- 9 Das Fußteil auf die Oberkante stellen und auf den Gehrungsverbinder der Bettseite stecken.

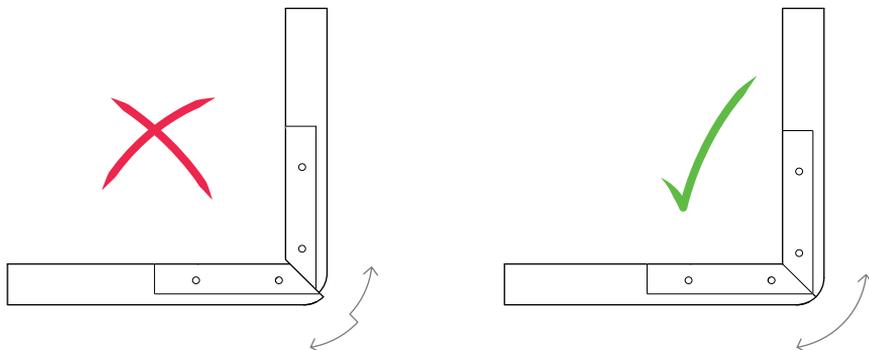


Den Gewindestift vom Gehäuse mit dem Inbusschlüssel eindreihen, um die Verbindung mit dem Gehrungsverbinder zu fixieren. Alle Verbindungen fixieren



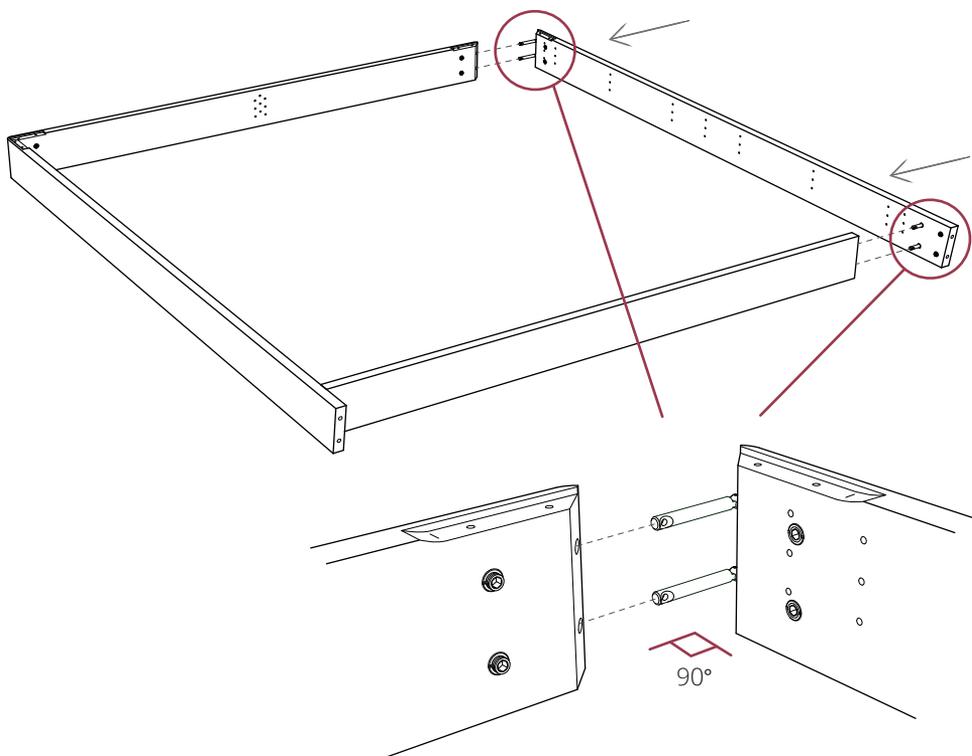
10

Überprüfen Sie, ob die gerundete Gehrung bündig ist. Sollte dies nicht der Fall sein, überprüfen Sie die schon fixierten Verbindungen indem man sie etwas lockert und die Position der Gehrung korrigiert



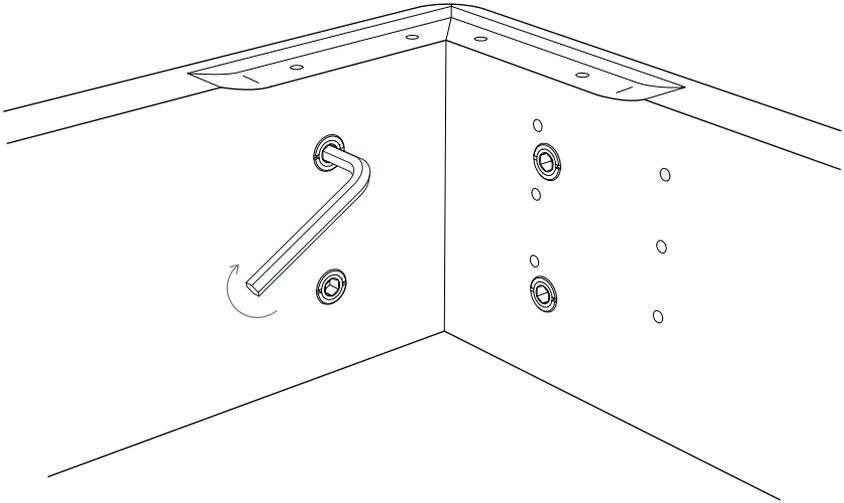
11

Die Andere Bettseite auf die Oberkante stellen und dann auf das Fußteil und das Kopfteil stecken



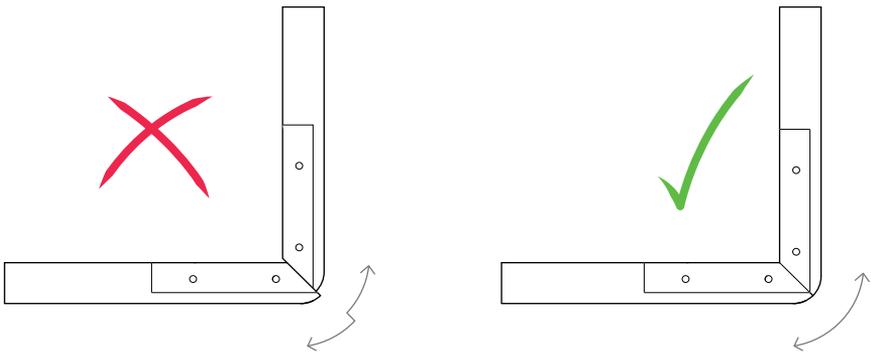
12

Mit dem Inbusschlüssel den Gewindestift eindrehen bis die Verbindung fest ist. Alle Verbindungen fixieren



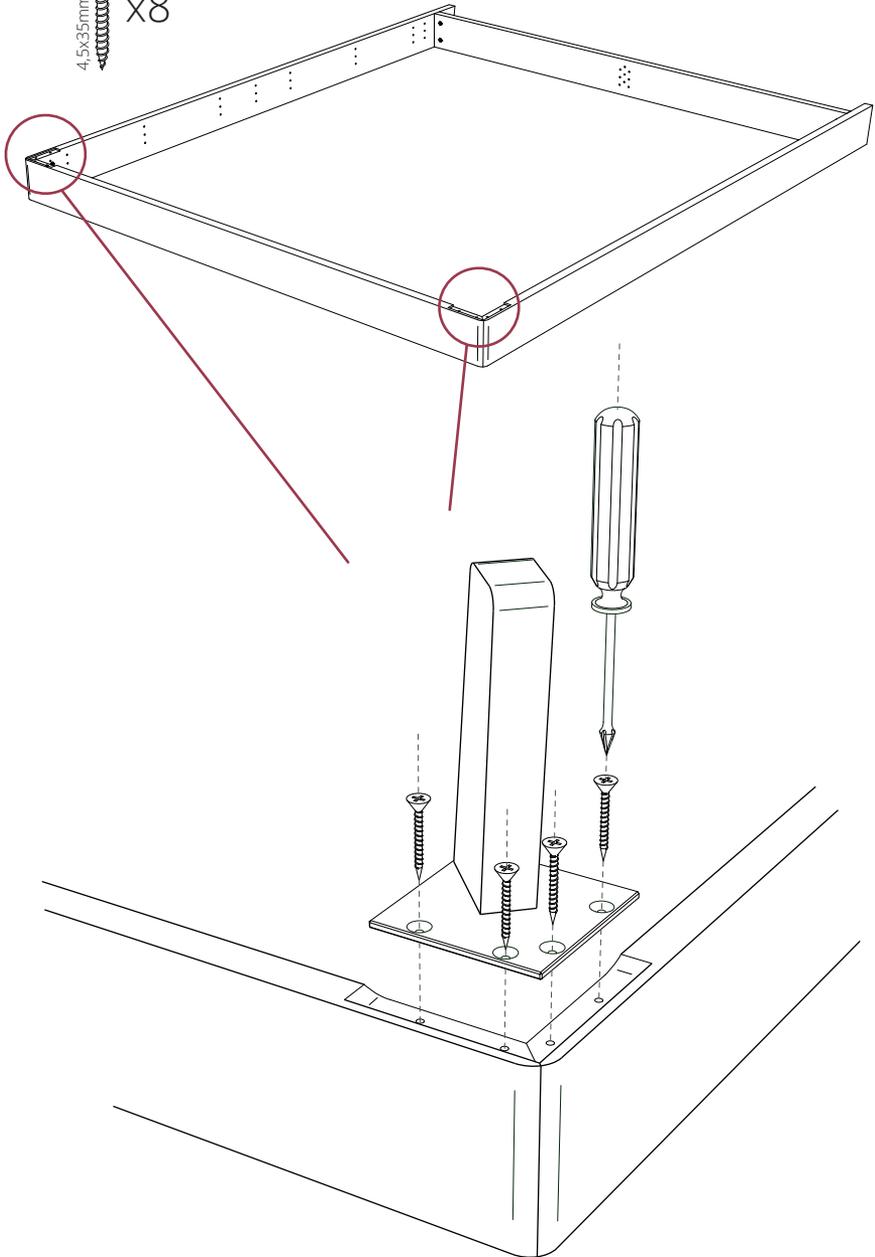
13

Überprüfen Sie, ob die gerundete Gehrung bündig ist. Sollte dies nicht der Fall sein überprüfen Sie die schon fixierten Verbindungen indem man sie etwas lockert und die Position der Gehrung korrigiert



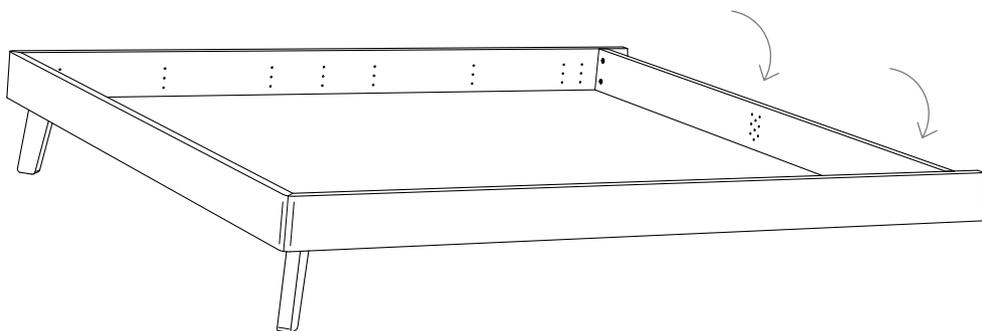
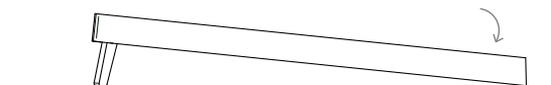
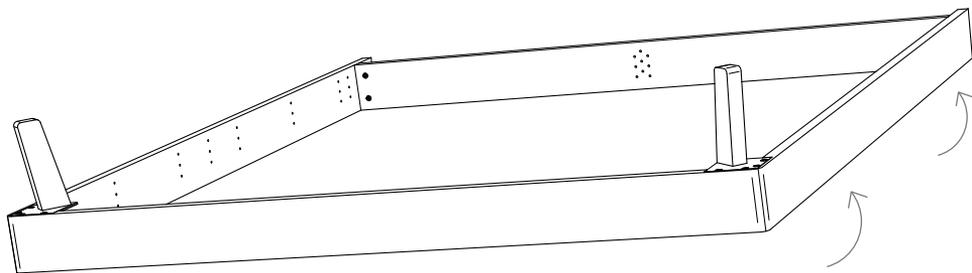
14

Die Metallplatten mit Bettfüßen an das Fußende des Bettrahmens schrauben



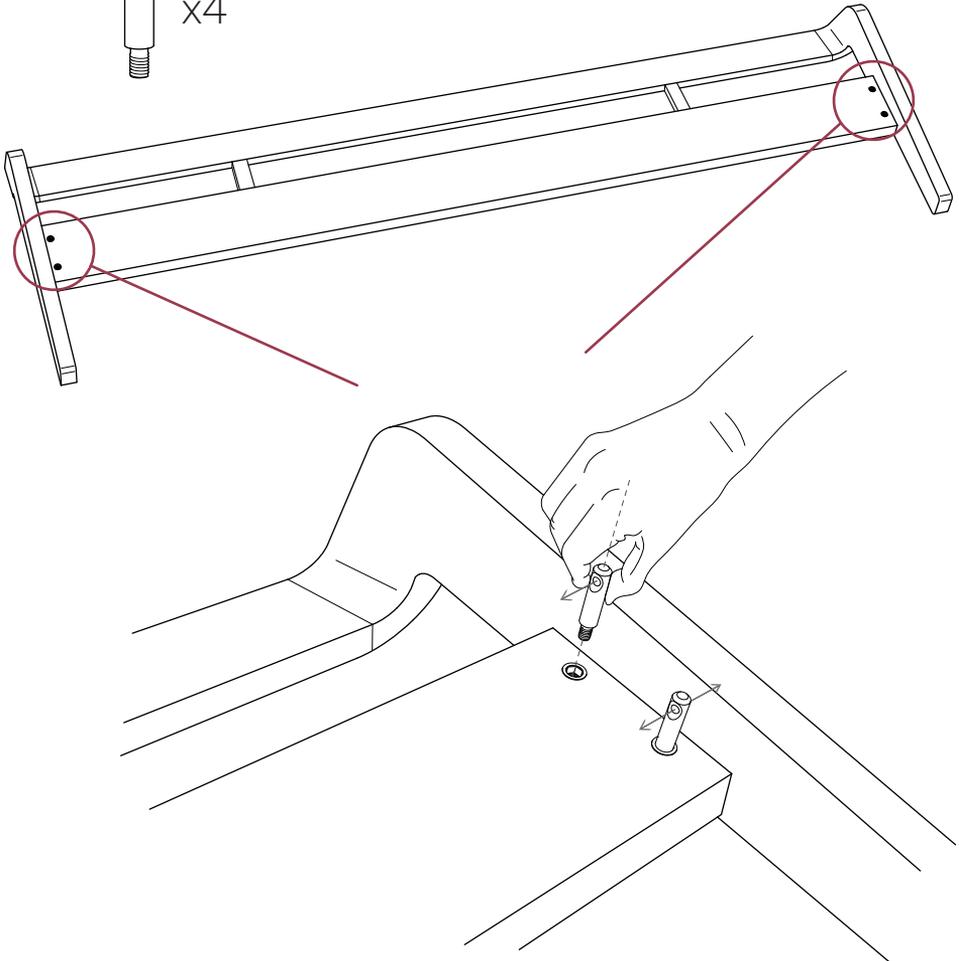
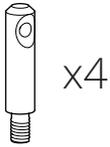
15

Das Bett umdrehen und das Kopfende auf den Boden legen



16

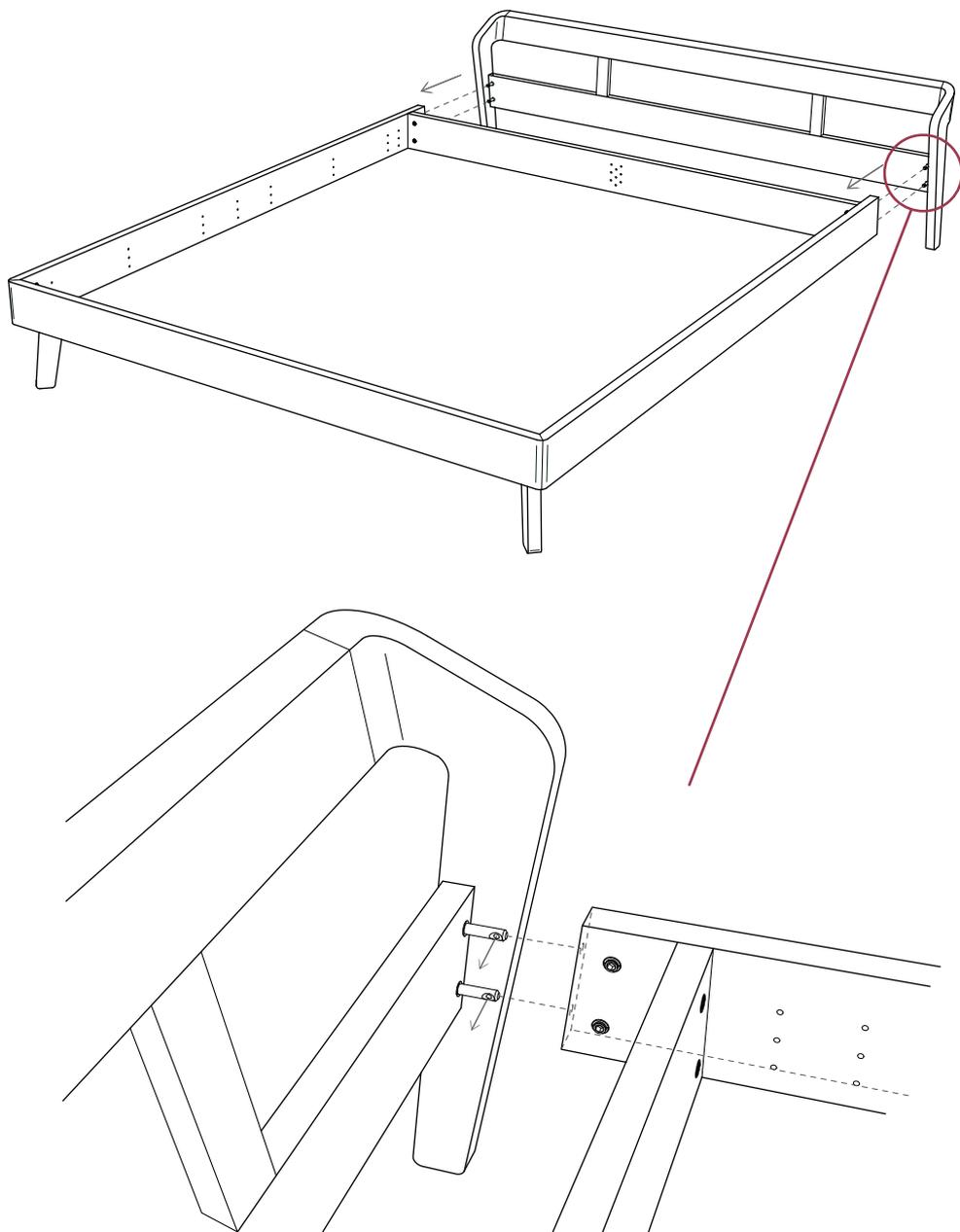
Die Rückenlehne auf den Boden legen, sodass die montierten Muffen zu sehen sind. Die Stahldübel in die Muffen eindrehen



Die Stahldübel müssen so weit wie möglich eingedreht werden aber die Bohrung muss Richtung Seite zeigen

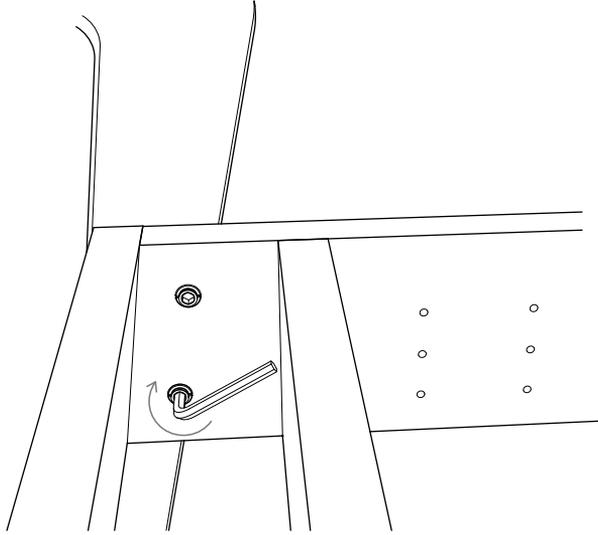
17

Den Bettrahmen aufstellen und zu zweit die Stahldübel in der Rückenlehne in die Bohrungen der Bettseiten einstecken



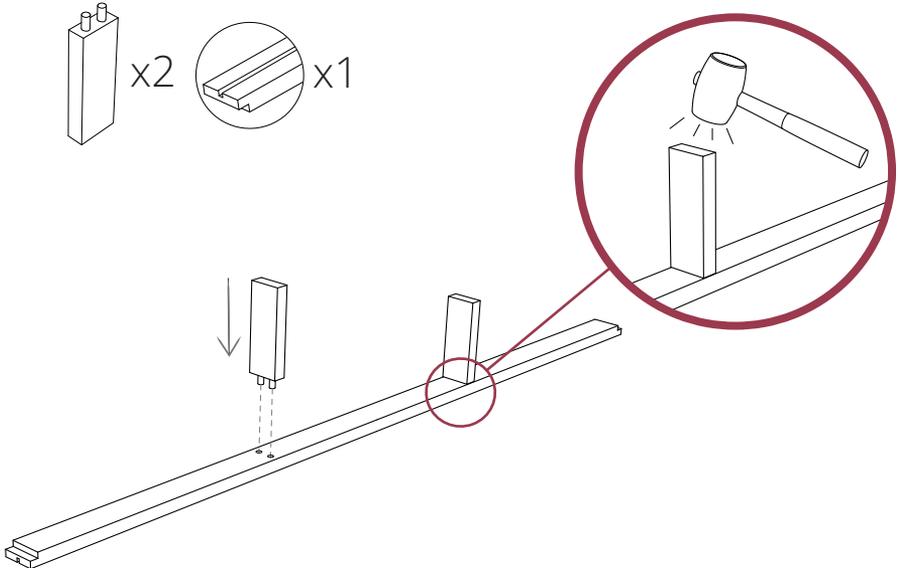
18

Die Gewindestifte in den Bettseiten mit dem Inbusschlüssel eindrehen



19

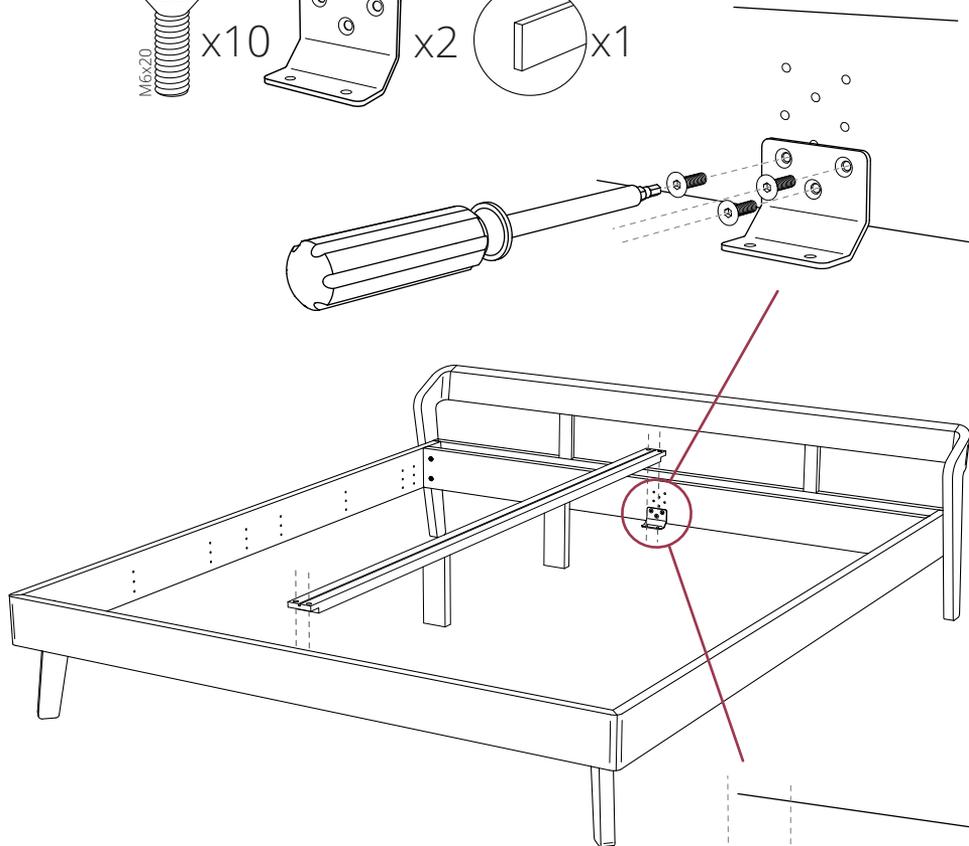
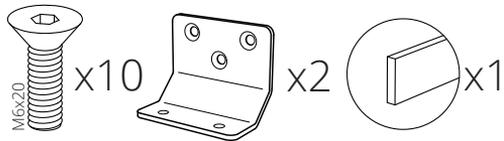
Nur bei Bettbreiten ab 140 cm mit 2 Lattenrosten:
Stützfüße für die gewählte Einbautiefe in die Mittelauflage ein-klopfen



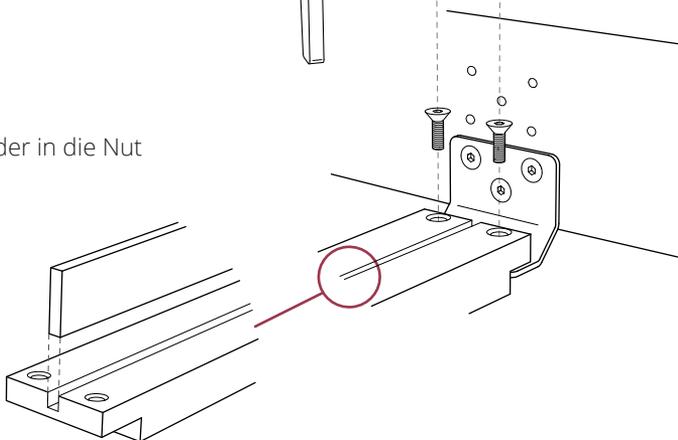
20

Nur bei Bettbreiten ab 140 cm mit 2 Lattenrosten:

Edelstahlwinkel am Kopfteil und Fußteil anschrauben,
dann die Mittelaufgabe auflegen und anschrauben.
Zuletzt die Feder in die Nut einstecken

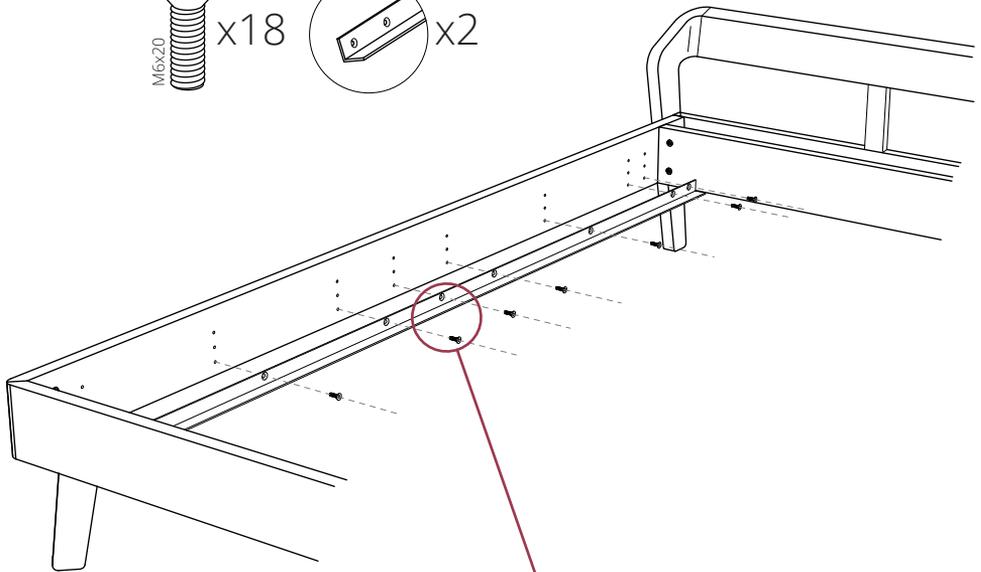


Zuletzt die Feder in die Nut
einstecken

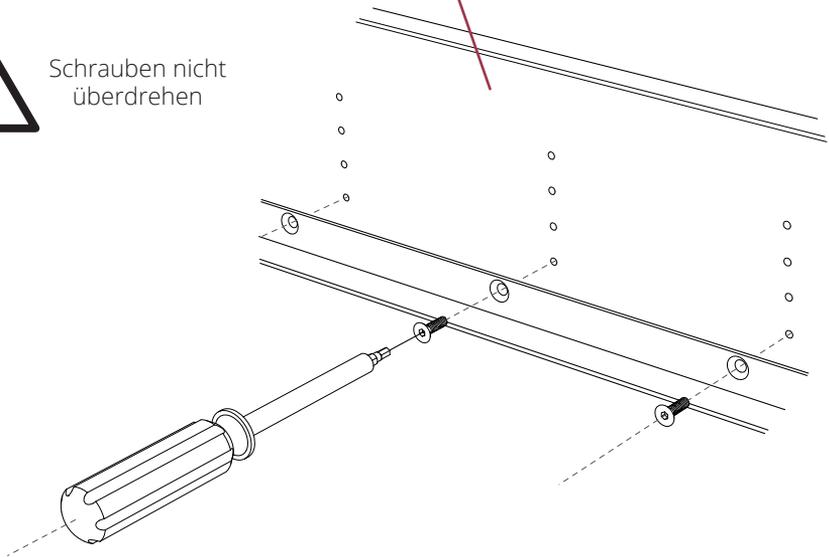


21

Für alle Bettbreiten: die Alu-Winkelauflagen in entsprechender Höhe an die Bettseiten anschrauben

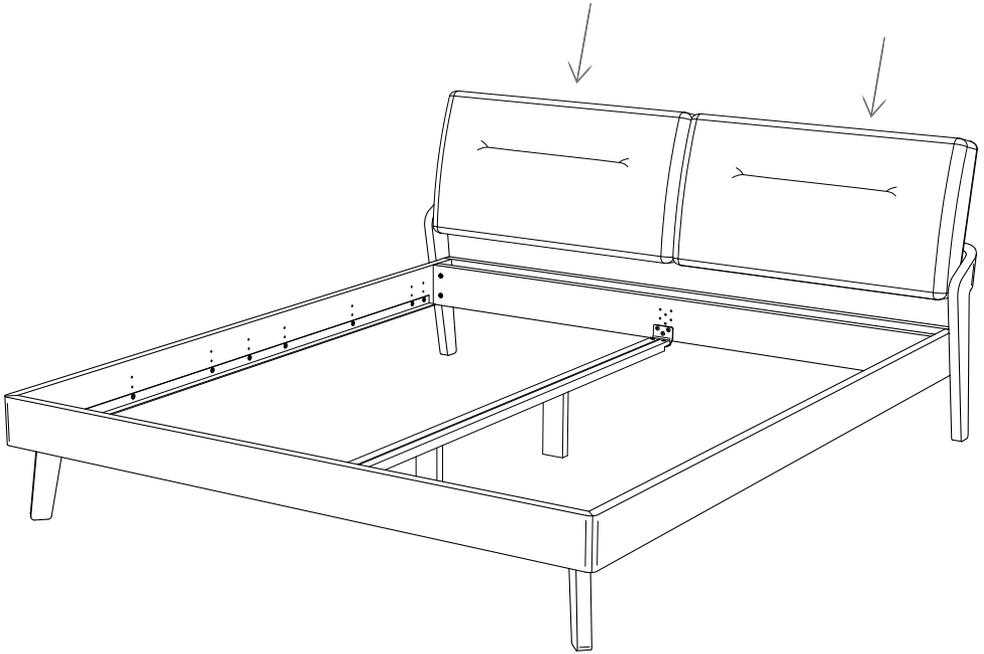


Schrauben nicht überdrehen



22

Die Kissen auf das Kopfteil legen



PFLEGE & REPARATUREN

Massivholz als Naturprodukt lebt und arbeitet. Mit der Zeit ändert sich die Farbe, Form und Beschaffenheit des Holzes, da es durch das Umgebungsklima beeinflusst wird und natürlich altert. Der intensive Gebrauch kann Spuren hinterlassen, dabei werden die Möbel in unseren Augen aber immer schöner und charakterstärker. Der große Vorteil bei Holz ist jedoch die dankbare Reparaturfähigkeit. Es lässt sich auf Wunsch leicht nachschleifen, Dellen können entfernt und die Oberfläche neu geölt werden, um dem Holz eine Verjüngungskur zu verpassen.

GRUNDSATZ

Idealerweise ist das Raumklima konstant, wobei die relative Luftfeuchtigkeit zwischen 40% und 60% und die Temperatur zwischen 15° und 23° liegen sollte. Schwankungen der Luftfeuchtigkeit und der Temperatur lassen das Holz arbeiten, indem es beispielsweise quillt oder schwindet.

Möbel aus Holz dürfen keinen extremen klimatischen Bedingungen ausgesetzt werden. Abweichungen von dem idealen Umgebungsklima können zu Farbveränderungen, Rissen oder offenen Leimfugen führen.

Bitte beachten Sie Ihre Möbel nicht zu dicht an Heizungen zu stellen, da die intensive Wärmeeinstrahlung das Holz spröde werden lässt. Zudem sollten keine Wärme erzeugenden Geräte, wie z.B. Notebooks im Dauerbetrieb auf der Holzoberfläche stehen.

Direkte Sonneneinstrahlung verändert Farbe des Holzes. Abgestellte Gegenstände können zu ungewollten Flecken auf den nicht beschienen Flächen führen.

Sie sollten darauf achten Ihre Möbel vor stehender Nässe zu schützen. Besonders bei Mineralwasser mit Kohlensäure kann es sonst zu ungewünschten Rändern kommen.

HOLZ PFLEGE & REINIGUNG



Tägliche
Reinigung

Allgemeine Oberfläche

Für die tägliche Reinigung genügt ein weiches Baumwolltuch mit dem Sie, trocken oder leicht feucht, die Oberflächen vom Schmutz befreien können.



Fleck
Reinigung

Allgemeine Oberfläche

Bei stärkeren Flecken können Sie auch dünnes Seifenwasser oder Neutralseife nutzen. Vermeiden Sie den Einsatz von scharfen Putz- oder Reinigungsmitteln, sowie Microfaser-Reinigungstüchern.



Jährliche
Pflege

Geölte Oberfläche

Geölte Tischoberflächen sollten Sie anfänglich regelmäßig ölen, sodass sich eine resistente Schutzschicht im Holz bilden kann. Hierbei gilt grundsätzlich nicht zu viel Öl zu verwenden. Am besten ölen Sie Ihr Produkt am Abend ein, damit es über Nacht genügend Zeit hat durchzutrocknen.

Nach häufiger normaler Reinigung kann eine Oberfläche trocken aussehen und sollte dann nachgeölt werden. Die Fläche reinigen und danach gut trocknen lassen. Raue Stellen mit einem Schleifvlies in Richtung der Holzmaserung glätten. Mit einem Baumwolltuch das Hartöl dünn auftragen. Bei stark saugenden Stellen gegebenenfalls wiederholen. Nicht eingedrungenes Öl muss nach 5 Minuten trocken abgerieben werden. Über Nacht trocknen lassen.



Jährliche
Pflege

Gewachste Oberfläche

Hierbei reicht ein Refresher, um die Oberflächen zu reinigen und eine neue Schutzschicht aufzubringen. Eventuelle raue Stellen vorher mit einem Schleifvlies in Richtung der Holzmaserung glätten, danach mit einem Baumwolltuch den Refresher dünn in kreisenden Bewegungen gleichmäßig auftragen und mit einem trockenen, fusselreichen Tuch in Maserrichtung nachpolieren. Nicht eingedrungene Überstände müssen nach spätestens 10-15 min. trocken abgerieben werden. Über Nacht durchtrocknen lassen. Die Fläche darf nach dem Polieren nicht mehr kleben.



SICHERHEITSHINWEIS

Frische, ölfeuchte zusammengeknüllte Tücher, Schleifvliese und Schwämme können sich selbst entzünden!

Bitte lassen Sie deshalb ölgetränkte Tücher, Schwämme, Vliese und Tücher in reichlich Wasser getränkt in einem geschlossenen Behältnis.

Ölgetränkte Tücher können alternativ auch 1-2 Tage aufgehängt werden, bis das Öl vollständig trocken ist. Die Entsorgung im Hausmüll ist gestattet.

Sie können ölgetränkte Tücher auch bis zum nächsten Gebrauch in einem Luftdichten Glas aufbewahren.

REPARATUREN

Ausbesserungen und Reparaturen sollen idealerweise von einem Fachmann gemacht werden. Wenn Sie selbst Ausbesserungen von Beschädigungen vornehmen möchten, können Sie uns gerne kontaktieren. Wir freuen uns über Anfragen und leisten Ihnen fachliche Hilfestellung mit Tipps, Tricks und Material. Für eine professionelle Aufarbeitung oder Änderungswünsche von unseren Möbeln machen wir Ihnen gerne ein Angebot.

WICHTIGE KONTAKTE



Bitte kontaktieren Sie als erstes Ihren Händler bei dem Sie Ihr Möbelstück gekauft haben.

- www.holzmanufaktur.com
- Tel.Laden: 0711-23993-3
- Tel.Zentrale: 0711-136717-0
- info@holzmanufaktur.com
- Holzmanufaktur GmbH
- Porschestraße 1, 70435 Stuttgart





HOLZ  MANUFAKTUR